

## **Anfragen an das eigene Beten**

Was ist mit meinem Beten los?  
Was ist mit den Worten,  
die mich vor Gott aufwachen lassen?  
Die Trägheit des Herzens,  
in Gedanken ganz woanders,  
macht mich allzu oft vor Gott stumm.  
Und manche Worte als Gebet dahergesagt,  
sie scheinen von Gott nichts zu erwarten.  
Wenn doch meine Worte  
die eigene Gleichgültigkeit durchdrängen,  
auf Gott zuträfen  
und ich im Gebet ganz bei ihm wäre.

Jochen Teuffel